

# Südfriedhof in Zollstock

Schlagwörter: [Friedhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Allee am Eingang des Südfriedhofs (2014)  
Fotograf/Urheber: Hannah Brüggemann



Der Südfriedhof wurde in den Jahren 1899 bis 1901 angelegt. Er ersetzte andere Kommunalfriedhöfe und sollte den zunehmend belegten Kölner [Melaten-Friedhof](#) entlasten. Mit 615.400 Quadratmetern Fläche ist der zum 1. April 1901 eröffnete Friedhof heute der größte auf Kölner Stadtgebiet.

## Der Südfriedhof

Der Südfriedhof ist der größte Friedhof Kölns. Er wurde in den Jahren 1899 bis 1901 als Ersatz für die beiden Kommunalfriedhöfe in Köln-Deckstein und Köln-Bayenthal (Arnoldhöhe), die anschließend geschlossen wurden. Daneben galt der zum 1. April 1901 eröffnete Südfriedhof als Entlastungsfriedhof für den Kölner Melaten-Friedhof, für den nicht die Möglichkeit bestand, ihn flächenmäßig zu vergrößern.

Der Südfriedhof wurde ursprünglich als 20 Hektar großes Areal vom Kölner Gartenbaudirektor Adolf Kowallek (1852-1902) entworfen, der 1902 auch hier begraben wurde. In den folgenden Jahren wurde er mehrere Male erweitert und umfasst heute eine Fläche von 61,5 Hektar. Er ist parkähnlich und landschaftlich gestaltet mit geschwungener Wegeführung und abwechslungsreicher Gehölzauswahl.

Vom Haupteingang am Höninger Platz führt ein gerader Weg auf ein kleines Rondell zu, welches einen der beiden Mittelpunkte der geschwungenen Wegeführung bildet. Vom Eingang aus im hinteren Friedhofsteil werden die Wege gerader und laufen am Ende im Raster aus. Diese gerade Wegeführung kam durch die Erweiterungen zum ursprünglichen geschwungenen Friedhofsteil hinzu. Der Eingangsbereich wurde von dem Architekten Friedrich Carl Heimann (1850-1921, ab 1890 Leiter des Kölner Hochbauamtes und 1913-1921 erster Stadtkonservator Kölns) im neuromantischen Stil entworfen und ist heute noch weitestgehend original erhalten. Einen großen Bestandteil des Friedhofs nehmen die Kriegsgräber ein. Deutscher, englischer und italienischer Soldaten wird hier gedacht. Die Gebeine der in Köln gefallenen belgischen und der französischen Armee wurden exhumiert und in ihre Heimatländer überführt.

Aufgrund der für einen Friedhof äußerst schlechten Bodensubstratzusammensetzung dauert der Verwesungsprozess der Leichen auf dem Südfriedhof ungewöhnlich lange. Manchmal führen diese Bodenverhältnisse sogar zu Konservierung. Bei Ausgrabungen wurde der Leichnam eines Offiziers gefunden, der 1918 dort beerdigt wurde. Sein Zustand hatte sich in den 60 Jahren unter der

Erde kaum verändert. Daher variieren die Ruhefristen auf dem Friedhofsgelände von Bereich zu Bereich. In einigen Zonen mit sehr kiesigem Bodensubstrat beträgt die Ruhezeit 20 Jahre, in Lehm- und Tonboden sogar 30 Jahre.

(Hannah Brüggemann, NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln, 2014 / ergänzt um freundliche Hinweise von Herrn Alexander Hess, 2017)

#### Internet

[www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de): Südfriedhof (abgerufen 01.09.2014)

[de.wikipedia.org](http://de.wikipedia.org): Südfriedhof (Köln) (abgerufen 28.02.2017)

#### Literatur

**Adams, Werner / Bauer, Joachim / Beines, Johannes Ralf (2001):** Südfriedhof. In: Vom Botanischen Garten zum Großstadtgrün – 200 Jahre Kölner Grün, S. 101-102. Köln.

**Kraas, Frauke / Schweizer, Günther / Stegmann, Bernd-Achim / Zehner, Klaus (2004):** Kölns letzte Adressen: Wo die Toten erzählen. Ein chronologischer Streifzug durch ausgewählte Kölner Kirch- und Friedhöfe. In: Köln und der Kölner Raum. Ein geographischer Exkursionsführer, Teil 2: Themen-Exkursionen; Kölner Geographische Arbeiten, Heft 83, S. 171-189. o. O.

#### Südfriedhof in Zollstock

**Schlagwörter:** Friedhof

**Straße / Hausnummer:** Höninger Platz 25

**Ort:** 50969 Köln - Zollstock

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1899 bis 1901

**Koordinate WGS84:** 50° 53 52,57 N: 6° 56 14,77 O / 50,89794°N: 6,93743°O

**Koordinate UTM:** 32.354.959,71 m: 5.640.501,31 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.565.992,95 m: 5.640.711,07 m

#### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Südfriedhof in Zollstock“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-108496-20141124-16> (Abgerufen: 19. Oktober 2019)

Copyright © LVR

